

MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA

Studien und Texte 63

MATTHIAS THIEL (†)

Studien zu den Urkunden Heinrichs V.

Herausgegeben von
Martina Hartmann unter Mitarbeit von
Sarah Ewerling und Anna Claudia Nierhoff

XII und 140 S. sowie 7 z.T. farb. Abb. 8°. 2017.

ISBN 978-3-447-10860-7

geb. EUR 40, —

Die hier vorgelegten neun Studien zu den Urkunden Heinrichs V. werden aus dem Nachlass des verstorbenen Göttinger Diplomaten Matthias Thiel (1929–2015) herausgegeben und sollten die von ihm vorbereitete Edition der Urkunden Kaiser Heinrichs V. für die Monumenta Germaniae Historica entlasten. Der erste Teil enthält drei Studien zur Kanzlei und zum Itinerar des salischen Herrschers. Behandelt werden darin die Datierungen der Notare in der Reichskanzlei, die Entwicklung des Königsmonogramms in den Urkunden sowie das Itinerar Heinrichs in den Jahren 1106 und 1107 sowie auf dem ersten Italienzug. Der zweite Teil untersucht in sechs Studien Problemfelder einzelner Urkunden. Dabei wird eine gefälschte Urkunde über den Bamberger Besitz in Oberviehbach ebenso behandelt wie ein erhaltenes Autograph des Kanzlers Adalbert und einen Entwurf des sog. Heinricianums des Wormser Konkordats. Für die Drucklegung wurden die Studien lediglich redaktionell vereinheitlicht und mit einem Quellen- und Literaturverzeichnis sowie mit Registern der Urkunden, Namen und Orte versehen, welche die einzelnen Studien übergreifend erschließen. Den Abschluß bilden eine Konkordanz mit den Stumpf-Nummern und sieben zum Teil farbige Abbildungen.

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Kreuzberger Ring 7 b–d · 65174 Wiesbaden

Auslieferung: Tel. +49(0)611–530 905 · Fax +49(0)611–530 999

Vertrieb: Tel. +49(0)611–530 901

e-mail: verlag@harrassowitz.de · Internet: www.harrassowitz-verlag.de